

# W( )RT MELDUNGEN

Der Literaturpreis für kritische Kurztexte

WORTMELDUNGEN-Literaturpreis der Crespo Foundation an Kathrin Röggl  
verliehen

Frankfurt, 15. November 2020



Christiane Riedel, Vorständin der Crespo Foundation, und Preisträgerin  
Kathrin Röggl (© Nina Werth)

Kathrin Röggl ist die diesjährige Preisträgerin des WORTMELDUNGEN-Literaturpreis für kritische Kurztexte der Crespo Foundation. Sie erhielt den mit 35.000€ dotierten Preis für ihren Text *Bauernkriegspanorama*, der kürzlich auch als erster Band einer WORTMELDUNGEN-Buchreihe im Verbrecher Verlag erschienen ist und von Leopold von Verschuer zudem als Hörspiel vertont wurde.

Die Preisverleihung fand im Rahmen einer Radiosendung statt, die von hr2-kultur am 15. November in der Sendung *Literaturland Hessen* ausgestrahlt wurde. Die Sendung wird am 21. November um 18:04 Uhr wiederholt. Online ist sie ab sofort abrufbar unter <https://www.wortmeldungen.org/literaturpreis/preisverleihung/>.

WORTMELDUNGEN

Crespo Foundation  
Haus des Buches  
Braubachstraße 16  
60311 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 27 10 79 50  
Telefax +49 (0)69 27 10 79 510

info@wortmeldungen.org  
wortmeldungen.org

In *Bauernkriegspanorama* illustriert Kathrin Röggla eine Gesellschaft, die Spaltungsprozessen und gesellschaftlicher Regression unterworfen ist. Themen wie soziale Spaltung, Stadt-Land-Gefälle, Rechtspopulismus und die Hilflosigkeit der sogenannten politischen Mitte geraten dabei in den Blick. In der Sendung ist ein Ausschnitt aus dem Hörspiel zum prämierten Text zu hören.

Jurorin Beate Gütschow würdigte Kathrin Rögglas *Bauernkriegspanorama* in ihrer Laudatio:

„Es hat in diesem Jahr bei den WORTMELDUNGEN viele Einreichungen zur Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund und dem Einzug von rechtspopulistischem Gedankengut gegeben, aber kein Text wagte es, dies als gesamtdeutsches Phänomen darzustellen, aus dem Konkretem zu etwas Übergeordnetem zu kommen, also zurückzutreten. Das Zurücktreten ist ein wesentliches Kennzeichen von Rögglas Text.“

Kathrin Röggla bedankte sich für die besondere Auszeichnung und „den Auseinandersetzungsraum, der sich mit diesem Preis verbindet“.

Im Rahmen der Preisverleihung diskutierten Kathrin Röggla, der Soziologe Sighard Neckel, die Extremismusforscherin Julia Ebner und der Gründer des Vereins *mehr als wählen e. V.* Dominik Herold über die im prämierten Text aufgeworfenen Fragen vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen wie der Corona-Pandemie oder den jüngsten islamistischen Anschlägen in Frankreich. Das Gespräch wurde am 31. Oktober aufgezeichnet. Moderiert wurde die Sendung von Klaus Walter.

Auf die abschließende Frage „Was tun?“ angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Situation resümiert Sighard Neckel:

„Zum Beispiel solche Texte lesen wie ‚Das Bauernkriegspanorama‘ von Kathrin Röggla“. Denn es ist „ganz wichtig, dass wir literarische Stimmen haben, die uns gerade im Augenblick dabei behilflich sind, uns ein Bild von uns selbst zu machen.“



Die Hörspielfassung ihres prämierten Textes strahlt hr2-kultur am 28. November um 23 Uhr in der Sendung *The Artist's Corner* aus. Bereits vorab ist es ab 15. November online unter [hr2.de](http://hr2.de) oder in der ARD-Audiothek abrufbar. Das Hörspiel wurde vom Hessischen Rundfunk in Kooperation mit der Crespo Foundation produziert.

Im Rahmen ihrer Auszeichnung mit dem WORTMELDUNGEN-Literaturpreis wurde außerdem ein Filmporträt über Kathrin Röggla gedreht, das auf Youtube sowie hier abrufbar ist: <https://www.wortmeldungen.org/filme/>.

Ebenfalls ausgezeichnet werden am 21. November die jungen Autorinnen Miriam Emefa Dzah (Cambridge und Berlin), Jasmin Merkel (Berlin) und Marie Lucienne Verse (Leipzig). Sie erhalten die mit insgesamt 15.000€ dotierten WORTMELDUNGEN-Förderpreise. Sie werden im Rahmen einer Lesenacht verliehen, die dieses Jahr als Zoom-Veranstaltung stattfindet.

WORTMELDUNGEN – Der Literaturpreis für kritische Kurztexte wird von der Crespo Foundation ausgelobt. Er ist mit 35.000 Euro dotiert und wird jährlich für herausragende literarische Kurztexte verliehen, die in der Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen den Nerv der Zeit treffen. Der mit 15.000 Euro dotierte Förderpreis soll junge Autor\*innen motivieren, sich mit dem Thema des Gewinner\*innentextes auseinanderzusetzen und eine eigene literarische Position zu formulieren.

**Informationen zum Preis**

[wortmeldungen.org](http://wortmeldungen.org) und [facebook.com/wortmeldungen/](https://facebook.com/wortmeldungen/)  
[instagram.com/wortmeldungenliteraturpreis/](https://instagram.com/wortmeldungenliteraturpreis/)

**Presse**

**BUCH CONTACT**  
Murielle Rousseau und Eva-Maria Blasum  
[buchcontact@buchcontact.de](mailto:buchcontact@buchcontact.de)